

TOKENS:

Tokens sind in **gelb** markiert

Token Name	Description
{{accFname}}	First name of the customer
{{accLname}}	Last name of the customer
{{userName}}	Name of the Otsuka employee sending the email
{{userEmailAddress}}	Email Address of the Otsuka employee sending the email
{{userPhoto}}	Displays a phot of the sender (if one is uploaded in Veeva)
{{\${VaultDocID}}}	Links to a Vault <u>PromoMats</u> document with the corresponding <u>VaultDocID</u> . For example, {{\${20156}}} points to Vault document ID 20156.
{{customText}} {{customText(100)}} {{customText(200)}} {{customText(300)}}	Puts a free text field where a rep/medic can add some specific additional information on the email Specific number of characters allowed in the text <u>e.g.</u> 100, 200, 300.
{{customText[options]}}	Allows the reps to choose from several pre-defined options before sending the email. The Email template will list out <u>all</u> of these options
{{insertEmailFragments}}	Placeholder on the email where an Otsuka user can add some attached content
{{addToCalendar}}	Inserts an .ICS attachment for recipients to add to their calendars
{{ISILink}}	Links to a Vault document of type "Important Safety Information"
{{PieceLink}}	Links to a Vault document associated as the Related Piece.
{{PILink}}	Links to a Vault document associated to a Prescribing Information Vault document.

Link der Test-Email innerhalb von Gmail:

[Der unfitte AML-Patient – Welche Therapie passt wann? - otsukatest012020@gmail.com](mailto:otsukatest012020@gmail.com) - Gmail

Screenshots der Test E-Mail:

Fwd: Der unfitte AML-Patient – Welche Therapie passt wann?

Otsuka Test01 <otsukatest012020@gmail.com>
An: Breer, Tamara

Wenn Probleme mit der Darstellungsweise dieser Nachricht bestehen, klicken Sie hier, um sie im Webbrowser anzuzeigen.

Beginnen Sie „Allen antworten“ mit: [Thank you!](#) [Received, thank you.](#) [Hey there.](#) [Feedback](#)

Antworten Allen antworten Weiterleiten

Fr 19.12.2025 11:50

CAUTION: THIS MESSAGE ORIGINATED OUTSIDE OF OTSUKA.
Do not click links, open attachments or respond unless you recognise the sender and know the content is safe.
If you believe the contents of this email may be unsafe report it immediately by clicking the Phish Alert Button (PAB).

----- Forwarded message -----

From: **Tamara Breer** <tbreer@crm.otsuka-europe.com>

Date: Fri, 19 Dec 2025 at 10:44

Subject: Der unfitte AML-Patient – Welche Therapie passt wann?

To: Volker Böhning <otsukatest012020@gmail.com>



Sehr geehrter Herr Prof. Böhning,

FREITEXTFELD

Tamara Breer
igrimaldi@otsuka.at

Ich bin gern für Sie da!

[Besuchstermin anfragen](#)

Die Entscheidung für eine **individuell passende Therapie unfitter AML-Patienten** ist komplex. **Dr. Verena Petzer**, PhD, Universitätsklinikum Innsbruck gibt im Kurzinterview einen Einblick, was dies im Klinikalltag bedeutet. Zu folgenden Themen wurden aufschlussreiche Erkenntnisse von ihr geteilt:

- Einteilung von AML-Patienten in fit und unfit
- mögliche Vorteile von oralen Therapieformen
- die Notwendigkeit der gründlichen Patientenaufklärung

Das Interview inklusive weiterführenden Informationen zur oralen HMA-Monotherapie als individuellem Behandlungsweg für unfitte AML-Patienten finden Sie [hier](#).

Die **komplexe Beurteilung der Fitness von AML-Patienten** war auch beim **EHA-Kongress 2025** ein Thema.

Im Rahmen des Otsuka-Symposiums „Can We Meet the Needs of the Unfit Patient With Acute Myeloid Leukemia (AML)?“ diskutierten internationale Experten **Theorie und praktische Umsetzung** sowie einen realen Patientenfall.

Hören und Sehen Sie die Originalstimmen [hier](#).



Abkürzungen:

AML = akute myeloische Leukämie, HMA = Hypomethylierende Substanz

Ein Service von:



INAQOVI ▼
(Decitabin und Cedazuridin)
35 mg / 100 mg Filmtabletten

Sind diese Inhalte für Sie hilfreich? Geben Sie uns gerne Feedback.



Wir verwenden den Like / Dislike-Button in dieser E-Mail, um Ihr Feedback zu sammeln und unsere Inhalte zu verbessern. Wenn Sie auf einen der Buttons klicken, wird Ihre Antwort anonym erfasst und mit unserer internen Analyseplattform verarbeitet. Es werden keine persönlichen Daten wie Ihr Name oder Ihre E-Mail-Adresse weitergegeben oder veröffentlicht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Nutzung von männlich, weiblich und divers (m/w/d). Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

⚠ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.

Bezeichnung des Arzneimittels: Inaqovi 35 mg/100 mg Filmtabletten. Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin. Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat). Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettentkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E464), Croscarmellose-Natrium (E468), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E572). Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172). Anwendungsgebiete: Inaqovi wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; Stillzeit. Pharmakotherapeutische Gruppe: Antineoplastische Mittel, Antimetaboliten, Pyrimidin-Analoga; Cytidin-Desaminase-Inhibitor, ATC-Code: L01BC58. Pharmazeutischer Unternehmer: Otsuka Pharmaceutical Netherlands B.V., Herikerbergweg 292, 1101 CT Amsterdam, Niederlande. Abgabe: Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Anwendung, Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen und zutreffendenfalls Angaben über Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information: 07/2023.

AT-INA-2500170 | v.1.0

© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt(oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an opgqv@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharmaceutical Switzerland* *for Austria, Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.at.

Otsuka Pharmaceutical (Switzerland) GmbH*

*for Austria

Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz

Der unfitte AML-Patient – Welche Therapie passt wann? - otsukatest012020@gmail.com - Gmail

Fwd: Der unfitte AML-Patient – Welche Therapie passt wann?



Otsuka Test01 <otsukatest012020@gmail.com>
An: Breer, Tamara

ⓘ Wenn Probleme mit der Darstellungsweise dieser Nachricht bestehen, klicken Sie hier, um sie im Webbrowser anzuzeigen.

Beginnen Sie „Allen antworten“ mit: [Thank you!](#) [Received, thank you.](#) [Hey there!](#) [Feedback](#)

Antworten | Allen antworten | Weiterleiten | |

Fr 19.12.2025 11:50

CAUTION: THIS MESSAGE ORIGINATED OUTSIDE OF OTSUKA.

Do not click links, open attachments or respond unless you recognise the sender and know the content is safe.
If you believe the contents of this email may be unsafe report it immediately by clicking the Phish Alert Button (PAB).

----- Forwarded message -----

From: **Tamara Breer** <tbreer@crm.otsuka-europe.com>

Date: Fri, 19 Dec 2025 at 10:44

Subject: Der unfitte AML-Patient – Welche Therapie passt wann?

To: Volker Böhning <otsukatest012020@gmail.com>

IM GESPRÄCH MIT

Dr. Verena Petzer: Unfitte AML-Patient:innen – Komplexe Entscheidung für die individuell passende Behandlung

Sehr geehrter Herr Dr. Böhning,

FREITEXTFELD

Tamara Breer
otsukatest012020@gmail.com

Ich bin gern für Sie da!

[Besuchstermin anfragen](#)

Die Entscheidung für eine **individuell passende Therapie unfitter AML-Patienten** ist komplex. **Dr. Verena Petzer**, PhD, Universitätsklinikum Innsbruck gibt im Kurzinterview einen Einblick, was dies im Klinikalltag bedeutet. Zu folgenden Themen wurden aufschlussreiche Erkenntnisse von ihr geteilt:

- Einteilung von AML-Patienten in fit und unfit
- mögliche Vorteile von oralen Therapieformen
- die Notwendigkeit der gründlichen Patientenaufklärung

Das Interview inklusive weiterführenden Informationen zur oralen HMA-Monotherapie als individuellem Behandlungsweg für unfitte AML-Patienten finden Sie [hier](#).

Die **komplexe Beurteilung der Fitness von AML-Patienten** war auch beim **EHA-Kongress 2025** ein Thema.

Im Rahmen des Otsuka-Symposiums „Can We Meet the Needs of the Unfit Patient With Acute Myeloid Leukemia (AML)?“ diskutierten internationale Experten **Theorie und praktische Umsetzung** sowie einen realen Patientenfall.

Hören und Sehen Sie die Originalstimmen [hier](#).



Abkürzungen:

AML = akute myeloische Leukämie, HMA = Hypomethylierende Substanz

Ein Service von:



INAQOVI[®]
(Decitabin und Cedazuridin)
35 mg / 100 mg Filmtabletten

Sind diese Inhalte für Sie hilfreich? Geben Sie uns gerne Feedback.



Wir verwenden den Like / Dislike-Button in dieser E-Mail, um Ihr Feedback zu sammeln und unsere Inhalte zu verbessern. Wenn Sie auf einen der Buttons klicken, wird Ihre Antwort anonym erfasst und mit unserer internen Analyseplattform verarbeitet. Es werden keine persönlichen Daten wie Ihr Name oder Ihre E-Mail-Adresse weitergegeben oder veröffentlicht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Nutzung von männlich, weiblich und divers (m/w/d). Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

† Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.

Bezeichnung des Arzneimittels: Inaqovi 35 mg/100 mg Filmtabletten. Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin. Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat). Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E464), Croscarmellose-Natrium (E466), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E572). Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172). Anwendungsgebiete: Inaqovi wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; Stillzeit. Pharmakotherapeutische Gruppe: Antineoplastische Mittel, Antimetaboliten, Pyrimidin-Analoga; Cytidin-Desaminase-Inhibitor, ATC-Code: L01BC58. Pharmazeutischer Unternehmer: Otsuka Pharmaceutical Netherlands B.V., Herikerbergweg 292, 1101 CT Amsterdam, Niederlande. Abgabe: Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Anwendung, Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen und zutreffendenfalls Angaben über Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information: 07/2023.

AT-INA-2500170 | v.1.0

© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt(oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an ogp@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharmaceutical Switzerland* für Austria, Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.at.

Otsuka Pharmaceutical (Switzerland) GmbH*

*for Austria

Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz

IM GESPRÄCH MIT



Dr. Verena Petzer: Unfitte AML-Patient:innen – Komplexe Entscheidung für die individuell passende Behandlung

{{customText[Sehr geehrter Herr Dr.|Sehr geehrte Frau Dr.|Sehr geehrter Herr Prof.|Sehr geehrte Frau Prof.|Sehr geehrter Herr|Sehr geehrte Frau|Lieber Herr Dr.|Liebe Frau Dr.|Hallo Herr Dr.|Hallo Frau Dr.|Hallo Herr|Hallo Frau|Lieber Herr|Liebe Frau|Sehr geehrter Herr Prim.|Sehr geehrter Herr Doz.|Sehr geehrter Herr OA|Sehr geehrte Frau Prim.|Sehr geehrte Frau Doz.|Sehr geehrte Frau OÄ|Lieber Herr Prim.|Lieber Herr Doz.|Lieber Herr OA|Liebe Frau Prim.|Liebe Frau Doz.|Liebe Frau OÄ]]} {{accLname}},

{{customRichText}}

{{userName}}
igrimaldi@otsuka.at
{{User.MobilePhone}}
{{userPhoto}}

Ich bin gern für Sie da!

Besuchstermin anfragen

Die Entscheidung für eine **individuell passende Therapie unfitter AML-Patienten** ist komplex. **Dr. Verena Petzer**, PhD, Universitätsklinikum Innsbruck gibt im Kurzinterview einen Einblick, was dies im Klinikalltag bedeutet. Zu folgenden Themen wurden aufschlussreiche Erkenntnisse von ihr geteilt:

- Einteilung von AML-Patienten in fit und unfit
- mögliche Vorteile von oralen Therapieformen
- die Notwendigkeit der gründlichen Patientenaufklärung

Das Interview inklusive weiterführenden Informationen zur oralen HMA-Monotherapie als individuellem Behandlungsweg für unfitte AML-Patienten finden Sie [hier](#).

Die **komplexe Beurteilung der Fitness von AML-Patienten** war auch beim **EHA-Kongress 2025** ein Thema.

Im Rahmen des Otsuka-Symposiums „Can We Meet the Needs of the Unfit Patient With Acute Myeloid Leukemia (AML)?“ diskutierten internationale Experten **Theorie und praktische Umsetzung** sowie einen realen Patientenfall.

Hören und Sehen Sie die Originalstimmen [hier](#).



Abkürzungen:

AML = akute myeloische Leukämie, HMA = Hypomethylierende Substanz

Ein Service von:



INAQOVI ▼
(Decitabin und Cedazuridin)
35 mg / 100 mg Filmtabletten

Sind diese Inhalte für Sie hilfreich? Geben Sie uns gerne Feedback.



Wir verwenden den Like / Dislike-Button in dieser E-Mail, um Ihr Feedback zu sammeln und unsere Inhalte zu verbessern. Wenn Sie auf einen der Buttons klicken, wird Ihre Antwort anonym erfasst und mit unserer internen Analyseplattform verarbeitet. Es werden keine

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Nutzung von männlich, weiblich und divers (m/w/d). Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

▽ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.
Bezeichnung des Arzneimittels: Inaqovi 35 mg/100 mg Filmtabletten. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin. **Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:** Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat). Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E464), Croscarmellose-Natrium (E466), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E572). Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiete:** Inaqovi wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; Stillzeit. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, Antimetaboliten, Pyrimidin-Analoga; Cytidin-Desaminase-Inhibitor, **ATC-Code:** L01BC58. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Netherlands B.V., Herikerbergweg 292, 1101 CT Amsterdam, Niederlande. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Anwendung, Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen und zutreffendenfalls Angaben über Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information:** 07/2023.

AT-INA-2500170 | v.1.0

© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt(oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an opgpv@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharmaceutical Switzerland* *for Austria, Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.at.

Otsuka Pharmaceutical (Switzerland) GmbH*

*for Austria

Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz

IM GESPRÄCH MIT



Dr. Verena Petzer: Unfitte AML-Patient:innen – Komplexe Entscheidung für die individuell passende Behandlung

{{customText[Sehr geehrter Herr Dr.|Sehr geehrte Frau Dr.|Sehr geehrter Herr Prof.|Sehr geehrte Frau Prof.|Sehr geehrter Herr|Sehr geehrte Frau|Lieber Herr Dr.|Liebe Frau Dr.|Hallo Herr Dr.|Hallo Frau Dr.|Hallo Herr|Hallo Frau|Lieber Herr|Liebe Frau|Sehr geehrter Herr Prim.|Sehr geehrter Herr Doz.|Sehr geehrter Herr OA|Sehr geehrte Frau Prim.|Sehr geehrte Frau Doz.|Sehr geehrte Frau OÄ|Lieber Herr Prim.|Lieber Herr Doz.|Lieber Herr OA|Liebe Frau Prim.|Liebe Frau Doz.|Liebe Frau OÄ]]} {{accLname}},

{{customRichText}}

{{userName}}

{{userEmailAddress}}

{{User.MobilePhone}}

{{userPhoto}}

Ich bin gern für Sie da!

Besuchstermin anfragen

Die Entscheidung für eine **individuell passende Therapie unfitter AML-Patienten** ist komplex. **Dr. Verena Petzer**, PhD, Universitätsklinikum Innsbruck gibt im Kurzinterview einen Einblick, was dies im Klinikalltag bedeutet. Zu folgenden Themen wurden aufschlussreiche Erkenntnisse von ihr geteilt:

- Einteilung von AML-Patienten in fit und unfit
- mögliche Vorteile von oralen Therapieformen
- die Notwendigkeit der gründlichen Patientenaufklärung

Das Interview inklusive weiterführenden Informationen zur oralen HMA-Monotherapie als individuellem Behandlungsweg für unfitte AML-Patienten finden Sie [hier](#).

Die **komplexe Beurteilung der Fitness von AML-Patienten** war auch beim **EHA-Kongress 2025** ein Thema.

Im Rahmen des Otsuka-Symposiums „Can We Meet the Needs of the Unfit Patient With Acute Myeloid Leukemia (AML)?“ diskutierten internationale Experten **Theorie und praktische Umsetzung** sowie einen realen Patientenfall.

Hören und Sehen Sie die Originalstimmen [hier](#).



Abkürzungen:

AML = akute myeloische Leukämie, HMA = Hypomethylierende Substanz

Ein Service von:



INAQOVI▼
(Decitabin und Cedazuridin)
35 mg / 100 mg Filmtabletten

Sind diese Inhalte für Sie hilfreich? Geben Sie uns gerne Feedback.



Wir verwenden den Like / Dislike-Button in dieser E-Mail, um Ihr Feedback zu sammeln und unsere Inhalte zu verbessern. Wenn Sie auf einen der Buttons klicken, wird Ihre Antwort anonym erfasst und mit unserer internen Analyseplattform verarbeitet. Es werden keine

* Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Nutzung von männlich, weiblich und divers (m/w/d). Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

▽ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.
Bezeichnung des Arzneimittels: Inaqovi 35 mg/100 mg Filmtabletten. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 35 mg Decitabin und 100 mg Cedazuridin. **Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung:** Jede Filmtablette enthält 306 mg Lactose (als Lactose-Monohydrat). Liste der sonstigen Bestandteile: Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, Hypromellose (E464), Croscarmellose-Natrium (E466), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E572). Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiete:** Inaqovi wird angewendet als Monotherapie bei der Behandlung von erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter myeloischer Leukämie (AML), für die eine Standard-Induktionstherapie nicht in Frage kommt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; Stillzeit. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastische Mittel, Antimetaboliten, Pyrimidin-Analoga; Cytidin-Desaminase-Inhibitor, **ATC-Code:** L01BC58. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Netherlands B.V., Herikerbergweg 292, 1101 CT Amsterdam, Niederlande. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Anwendung, Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen und zutreffendenfalls Angaben über Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Stand der Information:** 07/2023.

AT-INA-2500170 | v.1.0

© [Otsuka]

Bei einem unerwünschten Ereignis oder einer sonstigen Pharmakovigilanz-relevanten Situation zu einem Otsuka-Produkt(oder zu einem von uns vertriebenen Produkt eines Partnerunternehmens), wenden Sie sich bitte an opgpv@otsuka.de.

Dieses Schreiben ist einzig für medizinische Fachkreise bestimmt. Ganz gleich, welchen Link Sie benutzen, um auf Inhalte dieser E-Mail zuzugreifen, bestätigen Sie damit, dass Sie zu den medizinischen Fachkreisen gehören. Wenn Sie nicht den medizinischen Fachkreisen angehören, beachten Sie bitte, dass Sie nicht der beabsichtigte Empfänger dieser E-Mail sind und daher diese E-Mail löschen sollten. Sollten Sie in dieser E-Mail auf externe Links klicken, so werden Sie zu externen Webseiten weitergeleitet. Für den Inhalt dieser externen Webseiten sind wir nicht verantwortlich. Diese E-Mail wurde Ihnen von Otsuka Pharmaceutical Switzerland* *for Austria, Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz, zugesandt.

Um sich von weiteren Mitteilungen abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind, oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail und der darin enthaltenen Informationen sind nicht gestattet. Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 13-DSGVO) und der Ihnen gem. der DSGVO zustehenden Rechte können unter folgendem [Link](#) abgerufen werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an privacy@otsuka.at.

Otsuka Pharmaceutical (Switzerland) GmbH*

*for Austria

Sägereistrasse 20, 8152 Glattbrugg, Schweiz